Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

21.04.2020

Landgericht Itzehoe

Erklärung zum Verfahren **Verfahren 3 Ns 3/ 19**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Verfahren, das heute verhandelt wird, fängt an, ein ROHRKREPIERER zu werden. Bisher wurde das in der Justiz des Landes Schleswig-Holstein nur noch nicht verstanden.

Worum geht es?
Die Provokationen des absichtlich ungesetzlich handelnden Landrates hatten den klaren Sinn, diesen Landrat in seiner Handlungsfähigkeit zu beschränken und ihn in seine Kleinhirnsteuerung zu jagen! Damit war der Landrat, mindestens in Bezug auf mich, seiner höheren menschlichen Fähigkeiten beraubt und es war sichergestellt, daß der einen unverzeihlichen Fehler nach dem anderen begehen würde. Genau das ist passiert!

Nur für dumme Leute, die im öffentlichen Dienst reihenweise vorhanden sind, muß man diese Provokationen als „Beleidigungen" bezeichnen.
Menschen im Kleinhirnmodus machen viele Fehler! Der Landrat hat viele Fehler gemacht! Die genannte Absicht hat dann so gut geklappt, daß die hochbezahlte Belegschaft des Landrates, die Polizei und die Staatsanwaltschaft sowie eine ganze Menge Gerichtspersonal auch in den Kleinhirnmodus gerieten. Das war so nicht beabsichtigt und belegt auch in den genannten „Einrichtungen" zwingenden Reformbedarf!

> Reflexhaft begaben sich diese Personen immer wieder in den Kleinhirnmodus, wenn die das kleinste Schriftstück von mir in die Finger bekamen.

So „funktioniert" eben ungeeignetes Personal!

<u>Jetzt wird es Zeit die Großhirnrinden einzuschalten und zu den Fakten zurückzukehren!</u> Passiert das nicht, wird es einfach viel zu peinlich. Der Landrat ist politisch nicht mehr zu retten! Der Schaden ist bereits hoch genug.

von Stosch